

thyssenkrupp Materials Services übernimmt WAVES und erweitert die Nachhaltigkeits-Produktpalette

thyssenkrupp Materials Services hat die Übernahme von WAVES bekannt gegeben, einem führenden Anbieter von Nachhaltigkeitsmanagement-Plattformen aus Luxemburg. Diese strategische Akquisition ist ein wichtiger Schritt zur Erweiterung der Nachhaltigkeits-Produktpalette von pacemaker, einem Corporate Venture von thyssenkrupp Materials Services, und unterstreicht das Engagement des Unternehmens, seine Kunden bei ihren Nachhaltigkeitszielen zu unterstützen.

WAVES bietet eine mehrfach ausgezeichnete Sustainability Management Platform (SMP), die Unternehmen dabei hilft, ihre ESG-Indikatoren (Environmental, Social, Governance) entlang der gesamten Lieferkette zu berechnen und zu verwalten. Unternehmen können auf der Plattform ihre Nachhaltigkeitsleistung in Echtzeit überwachen und proaktiv Maßnahmen zur Minimierung negativer Umweltauswirkungen ergreifen. Mit der SMP von WAVES wird pacemaker die eigene Carbon-Intelligence-Lösung, die Rohdaten, Branchenexpertise und Machine-Learning-Algorithmen zu präzisen Emissionsprognosen vereint, erweitern.

„Mit der Übernahme steigert pacemaker die Zukunftsfähigkeit seiner Kunden und leistet einen wichtigen Beitrag zum Erreichen der globalen Klimaziele. Als einer der weltweit führenden Werkstoff-Händler und -Dienstleister sind Nachhaltigkeit und digitale Exzellenz wesentliche Eckpfeiler unserer Strategie bei thyssenkrupp Materials Services“, sagt Patrick Marous, CEO der Business Unit Solutions von thyssenkrupp Materials Services, zu der auch pacemaker gehört.

„Ich freue mich sehr darauf, gemeinsam mit pacemaker die Vision von WAVES noch stärker und schneller in die Industrie zu bringen, nämlich die Nachhaltigkeit als festen Bestandteil unternehmerischen Handelns auf allen Ebenen und entlang der Supply Chain zu verankern“, ergänzt Armin Neises, Gründer und CEO von WAVES.

Die WAVES SMP ist TÜV-zertifiziert und bietet eine umfassende digitale Nachhaltigkeitslösung, die Unternehmen dabei unterstützt, die Anforderungen der EU-Taxonomie und der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) zu erfüllen. Durch die Integration dieser Plattform in das Portfolio von pacemaker können Kunden von thyssenkrupp Materials Services nun auf eine zuverlässige und skalierbare Lösung zugreifen, die ihnen hilft, ihre Nachhaltigkeitsindikatoren präzise zu berechnen und zu berichten. Potenziell kann sich der Werkstoff-Händler und -Dienstleister so einen Markt von bis zu 50.000 Unternehmen erschließen. Im Zuge der Übernahme wechseln die 11 Mitarbeitenden des 2019 gegründeten Start-Ups zu pacemaker. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

pacemaker.ai ist ein Vorreiter im Bereich der nachhaltigen, AI-gestützten Supply-Chain-Lösungen. Gegründet als Corporate Venture von thyssenkrupp, bietet pacemaker.ai moderne und passgenaue Softwarelösungen zur Optimierung globaler Lieferketten – von der Industrie für die Industrie. Die individuell auf Kundenbedürfnisse konfigurierbaren Lösungen fokussieren sich auf Demand Forecasting und Carbon Intelligence und nutzen eine Kombination aus Rohdaten, Branchenwissen und Machine Learning, um Kunden aus verschiedensten Branchen hochpräzise Prognosen und Bilanzen zu ermöglichen. Damit befähigt pacemaker.ai seine Kunden zu datenbasierten Planungsentscheidungen, um Ressourcen zu schonen, Effizienzen zu steigern und Kosten zu senken. Mit einem interdisziplinären Team und engen Verbindungen in die Forschung gestaltet pacemaker.ai die Zukunft des globalen Supply-Chain-Managements. Sustainably better.

Weitere Informationen sind online verfügbar unter <https://www.pacemaker.ai/>

Über thyssenkrupp Materials Services

thyssenkrupp Materials Services ist einer der weltweit führenden werksunabhängigen Werkstoff-Händler und -Dienstleister und mit rund 380 Standorten in mehr als 30 Ländern, vor allem in den Kernmärkten Europa und Nordamerika, aktiv. Im Geschäftsjahr 2023/24 hat das Unternehmen einen Umsatz von 12,1 Milliarden € sowie ein Ergebnis von 204 Millionen € erwirtschaftet und ca. 16.000 Mitarbeitende beschäftigt. Das vielseitige Leistungsspektrum der Werkstoffexperten ermöglicht es den Kunden, sich noch stärker auf die individuellen Kerngeschäfte zu konzentrieren. Mit der Strategie „Materials as a Service“ verbindet das Unternehmen den Handel von Roh- und Werkstoffen mit datengetriebenen Produkten und Dienstleistungen im Bereich Supply Chain Management. Digitale Lösungen sorgen für effiziente, resiliente und ressourcenschonende Lieferketten für die Kunden und bieten so die Grundlage für nachhaltiges Handeln. Materials Services verfolgt das Ziel, ab 2030 klimaneutral zu agieren.

Ein Bild steht unter folgendem Link zum Download zur Verfügung (Quelle: WAVES):

https://transfer.thyssenkrupp.com/public/v150013d_c6efd657deb59f042b87d6/

Ansprechpartner für Medien:

Lars Bank

Head of Communications

thyssenkrupp Materials Services

E-Mail: lars.bank@thyssenkrupp-materials.com

Telefon: +49 (201) 844-534416

www.thyssenkrupp-materials-services.com

www.linkedin.com/company/thyssenkrupp-materials-services